

Kinder- und Jugendärztenetz

Neuer Vorstand sichert Kontinuität



Der neue Vorstand (v.l.): Dr. Stefan Becker (Beisitzer), Dr. Nike Strobelt (Vorsitzende), Dr. Markus Stange (Kassenwart), Dr. Andrea Kosch (Beisitzerin). Nicht auf dem Bild: Dr. Markus Bonenkamp (stellvertretender Vorsitzender) (pd)

MÜNSTER Das Kinder- und Jugendärztenetz Münster hat einen neuen Vorstand gewählt. Dr. Nike Strobelt ist Vorsitzende, Dr. Markus Bonenkamp stellvertretender Vorsitzender. Dr. Stefan Becker ist neuer Beisitzer, Dr. Markus Stange Kassenwart, Dr. Andrea Kosch ebenfalls Beisitzerin. „Damit ist die Kontinuität unserer Arbeit, die Kinder- und Jugendärzte Münsters und Umgebung zu vernetzen, weiterhin gesichert. Unser Ziel ist es, durch gemeinsame Fortbildungen, Kommunikation und Austausch, die Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern zu wahren und für deren gesundheitliche Interessen zu streiten“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Regelmäßige Fortbildungen

Zusammengeschlossen sind in dem Ärztenetz 51 ordentliche und 33 außerordentliche Mitglieder, allesamt Kinder- und Jugendärzte mit eigener Praxis oder Angestellte in Praxen und Kinderkliniken einschließlich der Klinikleiter. Außerdem sind einige Ärzte des Amtes für Kinder- und Jugendgesundheit der Stadt Münster und einige Kinder- und Jugendpsychiater Netzmitglieder mit dabei. „Diese breite Aufstellung, gepaart mit enger Kommunikation in Form von regelmäßigen Sitzungen (Online)-Fortbildungen und fachlichen Absprachen, verfolgt das Ziel, bestmögliche gesundheitliche Versorgung unserer Kinder und Jugendlichen der Region zu erreichen“, heißt es weiter.

Nach den Erfahrungen sei das bisher auch sehr gut gelungen. Allerdings gefährde eine aktuelle bedrohliche Entwicklung nicht nur lokal, sondern auch regional und sogar bundesweit die bisher gute Versorgung der kranken Kinder: „Als zunehmend gefährlich erweisen sich die Engpässe bei der stationären Aufnahme von Kindern durch den kinder- und jugendärztlichen Notdienst.“